

## Lagerung:

Gebinde kühl lagern (ideal 15-18 °C). Während der Arbeit noch nicht benutzte Behälter weiter kühl lagern.  
(Vorgewärmtes Material führt zu einer Verkürzung der Verarbeitungszeit!)

## Vorbereitungen / Bedingungen:

Zunächst muss die Oberfläche von der alten Farbe befreit werden. Hierzu empfehlen wir Schleifpapier mit grober Körnung (80 – 120er). Große Flächen können alternativ auch sandgestrahlt werden.

Kurz vor der Beschichtung wird die Oberfläche noch einmal mit einem fusselfreien, in Aceton getränkten Lappen entfettet. Die Fläche kann saniert werden, sobald das Aceton vollständig verdunstet ist.

Optimaler Temperaturbereich zur Ausführung der Arbeiten ist 18 °C - 25 °C (Umgebungstemperatur). Die Untergrundtemperatur muss mindestens 16°C betragen.

## Anmischen:

Bei mittlerer Umdrehungsgeschwindigkeit intensiv und unter Einbeziehung der Randzonen vermischen. Um eine vollständige Vermischung sicher zu stellen, sollte der gesamte Ansatz in ein separates Arbeitsgefäß überführt und erneut verrührt werden. Dieses Umfüllen ist erforderlich, um die restlose Vermischung der einzelnen Komponenten zu gewährleisten.

Details zum Abwiegen / Anmischen entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Datenblatt.

## Haftgrund HP-E80FS auftragen:

- Untergrund:** Der angeschliffene Untergrund muss vollständig getrocknet und gereinigt vorliegen.
- Auftragen:** Die Grundierung **HP-E80FS** wird mit einer Polyamidwalze (**HP-L1026**, **HP-L1016** o. **HP-L1017**) aufgetragen.
- Schichtstärke:** ca. 150 - 200 g/m<sup>2</sup>
- Hinweise / Verdünnung:** Bei niedrigen Untergrundtemperaturen kann das System **HP-E80FS** eindicken. Damit verbunden ist ein schlechteres Entlüftungsverhalten. Um dieses zu verbessern, muss dem System **HP-E80FS** der Verdüner **HP-XB** zugesetzt werden (genauere Infos siehe Datenblatt).

## Deckschichtsystem HP-E30TDS auftragen:

- Untergrund:** Um eine optimale Haftung zu erreichen, sollte die Deckschicht (**HP-E30TDS**) auf die noch nicht vollständig ausgehärtete Grundierung aufgetragen werden. Optimal ist ein begehbare aber noch leicht klebriger Untergrund. Wird erst nach 24h (bei max. 20°C Umgebungstemperatur) beschichtet, muss der gesamte Untergrund zwingend angeschliffen werden, da die Haftung ansonsten zu gering ausfallen kann.
- Auftragen:** Mit einer Polyamidwalze (**HP-L1016** o. **HP-L1017**).
- Schichtstärke:** ca. 150 - 250 g/m<sup>2</sup> pro Schicht (empfohlen sind mind. 2 Schichten)
- Wird ein Zeitfenster von 24h zwischen den einzelnen Schichten überschritten, ist ein vorheriges Anschleifen und Reinigen ebenfalls zwingend erforderlich!

- Alle Angaben gelten bei 20°C. Höhere Temperaturen verkürzen die Zeiten deutlich. –

Jetzt beraten lassen! Unser Team steht Ihnen jederzeit für Ihr Projekt zur Seite:

### Ihre Ansprechpartner:

**Freddy Schulte**

Tel.: +49 (0) 5905 945 98 73  
f.schulte@deinteich.de

**Heiko Jürgens**

Tel.: +49 (0) 5905 945 98 72  
h.juergens@deinteich.de



www.deinteich.de

